



Nottuln, 20.06.2024

Selbsterklärung des landwirtschaftlichen Betriebes zur Nachhaltigkeit der Biomasse

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der EU-Richtlinie 2009/28/EG wurden die Nachhaltigkeitsanforderungen für die energetische Nutzung von Biomasse festgelegt. Diese Richtlinie und die zur nationalen Umsetzung erlassenen Nachhaltigkeits-verordnungen verlangen für Biokraftstoffe und für flüssige Biomasse (Pflanzenöl) einen Nachhaltigkeits-nachweis. Dieser kann u.a. nur dann ausgestellt werden, wenn alle Unternehmen entlang der Produktionskette entsprechend den Vorgaben der Nachhaltigkeitsverordnungen zertifiziert sind.

Von diesen Regelungen sind vor allem **Raps** für die Produktion von Biodiesel bzw. Getreide für die Herstellung von Bioethanol betroffen.

Die eigentliche Zertifizierung beginnt bei der ersten Schnittstelle (Ersterfasser). Landwirtschaftliche Erzeugerbetriebe müssen sich nicht zertifizieren lassen, es genügt hier die Abgabe einer Selbsterklärung, die Sie in der Anlage zu diesem Schreiben finden.

Die Selbsterklärung ist vorausgefüllt, Sollten diese Angaben nicht mit Ihren Flächen übereinstimmen, bitten wir diese zu ändern. Die Erklärung ist mit Ihren Interessenvertretern vom Deutschen Bauern-verband und den Landesverbänden abgestimmt.

Als Ersterfasser der Biomasse sind wir verpflichtet, die Nachhaltigkeit der Ware gegenüber unseren Handelspartnern und Kunden nachzuweisen. Damit wir diese gesetzliche Pflicht erfüllen und Biomasse zur energetischen Nutzung an unsere Handelspartner liefern können, bitten wir Sie um Rückgabe der ausgefüllten und unterschriebenen Erklärung per Post, Fax oder Mail **vor der ersten Lieferung** ihres Raps an:

Post: Railand Raiffeisen AG, Eichenallee 83, 48683 Ahaus

Fax: 02561-936850

Mail: info@railand.de

NEU: Diese Selbsterklärung und weitere Dokumente wie z.B. Qualitätsvereinbarung für Lieferung pflanzlicher Produkte können Sie auch ganz einfach über unsere Railand-App (Menüpunkt: Services: Formulare24) einreichen. (QR Code oben rechts)

Falls Sie in diesem Jahr keinen Raps angebaut haben bzw. keinen Raps vermarkten, so ist dies auch nicht notwendig!

Auf der Homepage www.redcert.org finden Sie Informationen zur Nachhaltigkeitszertifizierung mit Erläuterungen zur Selbsterklärung.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Grewe & Felix Grobe Verspohl-Thiemann

Vorstand

Julia Elmer & Christian Holtmann

REDcert Beauftragte